



Demokratie.werkstatt

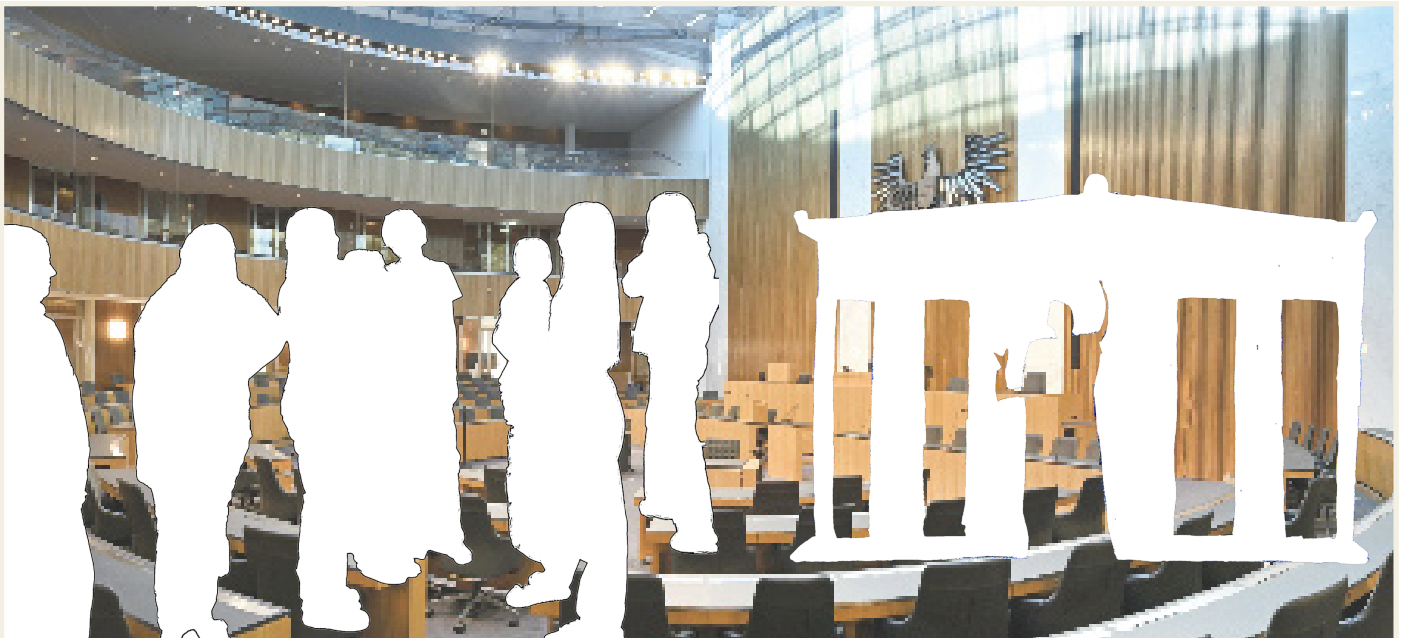
Aktuell

online

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten

Nr. 332

Montag, 16. September 2024



Parlament, Gesetze, Demokratie

Das schauen wir uns genauer an

Rechte und Demokratie

Masa (12), Isabella (12), Lena (13), Laura (12), Dzhuli (13),
Hanna (12), Edina (14) und Haya (13)



In unserem Artikel geht es um Demokratie, Rechte und Wahlen.

Demokratie heißt, jede:r hat seine:ihre eigene Meinung und darf sie frei sagen. Denn in einer Demokratie kann jede:r mitentscheiden. In einer Demokratie sind Rechte wichtig. Rechte sind Dinge, die wir tun dürfen. Es gibt auch Rechte für Kinder, da sie noch kleiner sind und besonderen Schutz brauchen. Und natürlich gibt es auch Frauenrechte. Männer wurden früher als wichtiger gesehen und Frauenrechte sollen für Gleichberechtigung sorgen.

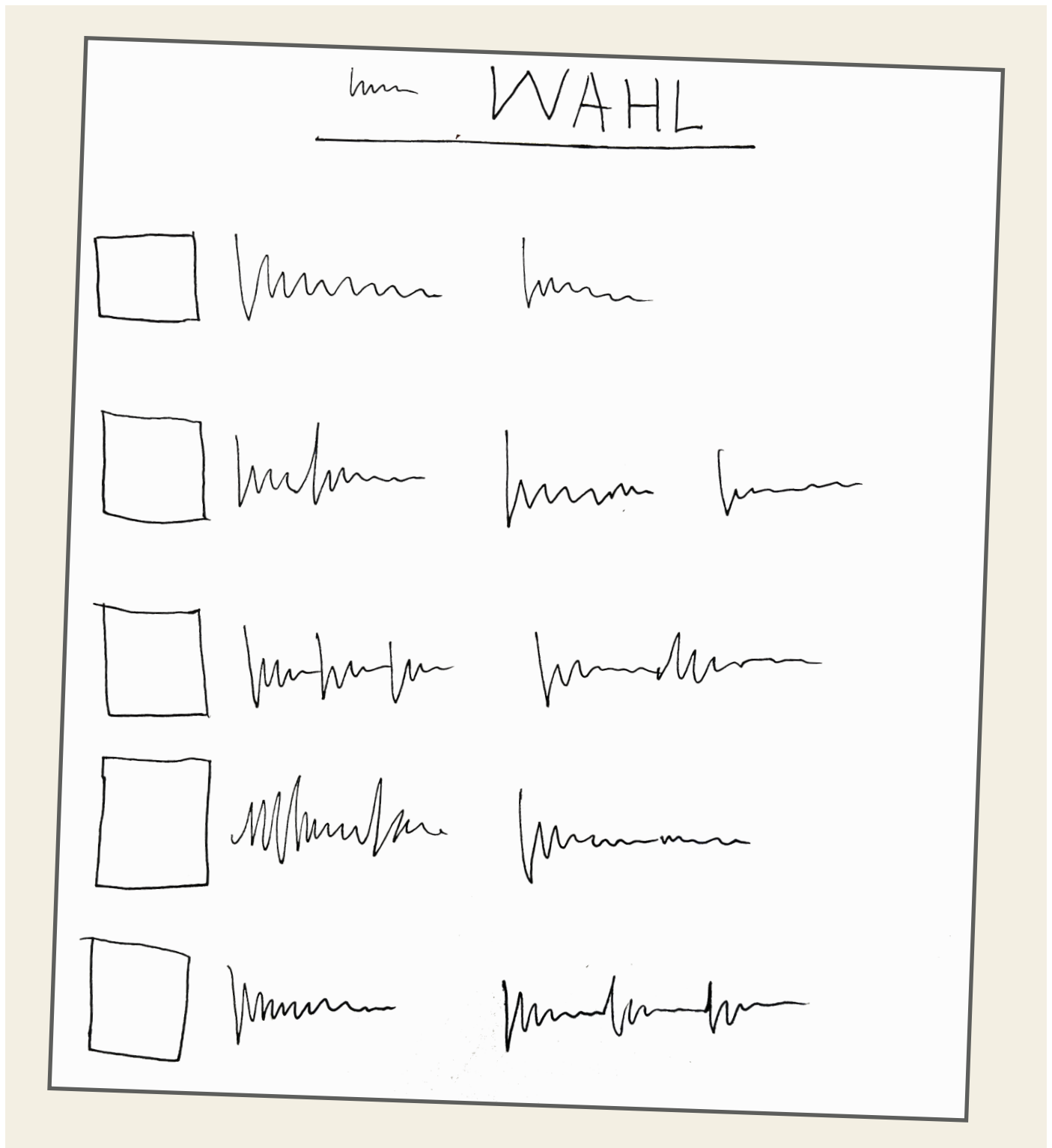
In einer Demokratie gibt es regelmäßig Wahlen. In Österreich dürfen alle wählen, die eine

österreichische Staatsbürgerschaft haben und mindestens 16 Jahre alt sind. Wenn man nicht wählen kann, kann man trotzdem die eigene Meinung sagen. Man kann zum Beispiel eine Demo (Demonstration) veranstalten. Auch das ist ein Recht. Bei einer Wahl hat jede:r nur eine Stimme und man darf frei entscheiden, wen man wählt. Aber niemand weiß, wen du wählst, denn es gibt ein Wahlgeheimnis. So werden z. B. die Abgeordneten für das Parlament gewählt. Abgeordnete kann man mit Klassensprechern und Klassensprecherinnen vergleichen. Wenn

wir Wünsche haben, dann sagen wir es unserem
Klassensprecher und dann sagt er es unserer
Lehrerin. Er vertritt uns als Klasse. Abgeordnete
vertreten die Menschen in ganz Österreich. Abgeordnete beschließen die Gesetze und Regeln
in Österreich. Die nächste Wahl der Abgeord-

neten wird am 29. September 2024 sein.

In einer Demokratie ist uns Gleichberechtigung
wichtig und vor allem, dass Frauen und Männer
gleich viel verdienen, wenn sie die gleiche
Arbeit machen!



Wahlen sind in einer Demokratie sehr wichtig. Das ist eine Möglichkeit, die eigene Meinung zu sagen.

Die 3A erkundet das Parlament

Sergej (12), Yasin (12), Mihailo (12), Adrian (12),
Artiom (12), Umut (12) und Ahmad (13)

Am 29.09.2024 ist in Österreich die Nationalratswahl. Bei dieser Wahl wählen wir einen Teil des Parlaments. Aber was passiert eigentlich im Parlament und wie schaut es dort aus? Das entdecken wir für euch.

Was ist das Parlament und was sind seine Aufgaben? Die wichtigste Aufgabe des Parlaments ist es, über Gesetze zu diskutieren und diese zu beschließen. Im österreichischen Parlament gibt es unterschiedliche Parteien. Gerade sind das: die ÖVP, die SPÖ, die FPÖ, die Grünen und die NEOS. Es gibt noch mehr Parteien in Österreich, aber die sind gerade nicht im Parlament vertreten. Nach der Nationalratswahl am 29.09.2024 gibt es vielleicht noch weitere Parteien im Parlament.

Das Parlament besteht in Österreich aus Natio-

nalrat und Bundesrat. Was machen Nationalrat und Bundesrat? Der Nationalrat setzt sich für ganz Österreich ein. Der Nationalrat hat 183 Mitglieder. Die Mitglieder des Nationalrats nennt man Abgeordnete. Der Bundesrat kümmert sich um die Bundesländer. Aktuell hat der Bundesrat 60 Mitglieder. Die Mitglieder des Bundesrats nennt man Bundesräte und Bundesrätinnen. Der Nationalrat und der Bundesrat beschließen gemeinsam die Gesetze. Bevor aber im Nationalrat oder im Bundesrat diskutiert wird, kommt der Gesetzesvorschlag

Nationalrat

Der Nationalrat hat 183 Mitglieder. Die Mitglieder des Nationalrats nennt man Abgeordnete. Der Nationalrat setzt sich für die Interessen ganz Österreichs ein.



Bundesrat

Der Bundesrat hat 60 Mitglieder. Die Mitglieder des Bundesrats nennt man Bundesräte und Bundesrätinnen. Der Bundesrat kümmert sich um die Interessen der Bundesländer.



in einen Ausschuss. Was ist ein Ausschuss? In einem Ausschuss trifft sich eine kleinere Gruppe: ein Teil des Nationalrats oder des Bundesrats. Die Mitglieder eines Ausschusses kommen aus unterschiedlichen Parteien. Jede Partei hat etwas anderes zu sagen und so können verschiedene Meinungen gehört werden. Die Mitglieder in einem Ausschuss kennen sich mit einem

bestimmten Thema gut aus. Es gibt unterschiedliche Ausschüsse. In einem Ausschuss diskutieren die Mitglieder einen Gesetzesvorschlag und sprechen über seine Vorteile und Nachteile. Im Ausschuss wird ein Gesetz vorbereitet und später im Nationalrat oder im Bundesrat weiter diskutiert.

Eindrücke aus der digitalen Tour:

Wir haben eine virtuelle Tour durch das Parlament gemacht und uns die wichtigsten Räume angesehen. Das Parlamentsgebäude sieht für uns sehr schön aus. Es gibt viele Muster und das Gebäude erinnert uns an einen griechischen Tempel. Wir haben uns unter anderem ein Ausschusslokal angesehen. Im Ausschuss sitzen die Mitglieder um einen Tisch herum. Das ist so, damit sich alle gut sehen können. Das ist wichtig, wenn man miteinander diskutiert.



Dieses Ausschusslokal haben wir uns angesehen.



Unsere Gruppe schaut sich konzentriert die digitale Parlamentstour an.

Die Gesetze Österreichs

Ecrin Nur (14), Rukaia (14), Elvin (13), Celina (12),
 Arzi (12), Luka (13) und Esma (12)

Wir haben über Gesetze sowie über Demokratie und Abstimmungen geschrieben.

Gesetze sind wichtig für uns

Wir finden wichtig, damit jede:r eine eigene Meinung haben kann, weil jede:r das haben sollte! Wenn wir unsere Meinung nicht sagen dürften, dann würde es viele Probleme geben, zum Beispiel Streit. Die Schulpflicht finden wir auch wichtig, weil dadurch Kinder neun Jahre in die Schule gehen, damit sie was lernen. Wenn sie nichts lernen, dann können sie später keinen guten Beruf bekommen! Wir finden es auch wichtig, dass man respektvoll sein soll. Weil wenn du die Menschen nicht respektierst, werden sie dich vielleicht auch nicht respektieren. Dann werden alle respektlos und nicht hilfsbereit sein. Dann können wir nicht gut zusammenleben! Und: Man darf nicht rassistisch sein! Dieses Gesetz ist auch sehr wichtig für uns.

Wie Gesetze entstehen

Gesetze entstehen demokratisch über Abstimmungen. Zuerst wählen wir die Abgeordneten für das Parlament (Nationalrat); diese machen dann bei demokratischen Abstimmungen über Gesetze mit. Alles wird davor im Parlament (Nationalrat und Bundesrat) besprochen und dann sind die Abstimmungen. Aber dafür braucht es natürlich erst Ideen für Gesetze. Menschen haben Ideen! Das Volk kann einen Vorschlag für ein Gesetz machen (Volksbegehren) oder auch die Regierung sowie die Personen aus dem Nationalrat oder dem Bundesrat. Dann wird über den Vorschlag viel geredet, bevor die demokratische Abstimmung stattfindet.



Demokratie

„Demokratisch“ bedeutet: wir alle zusammen entscheiden! Für uns ist das wichtig, weil man dann als ganzes Land so entscheiden kann was man möchte und was nicht.

Wenn wir gemeinsam Entscheidungen treffen, dann heißt das: zuhören, ausreden lassen, Meinungen austauschen!

Diese Dinge sind uns in der Demokratie sehr wichtig:

Gesetze sind für uns wichtig, weil wenn wir uns nicht an die Regeln halten, dann wird alles kaputt!

Es ist wichtig, dass man eine eigene Meinung hat! Wir wollen die eigene Meinung äußern und darüber sprechen!

Wahlen müssen demokratisch sein, weil es sonst unfair wäre und die Menschen das dann sicherlich nicht gut fänden!

Demokratie ist wichtig, damit alle zufrieden leben!

Nicht rassistisch sein!



Im Parlament werden die Gesetze für Österreich besprochen. Die Abstimmungen sind demokratisch.



Impressum

Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin:
Parlamentsdirektion

Grundlegende Blattrichtung: Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.

Online Werkstatt Parlament

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.

Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders vermerkt.

www.demokratiewerkstatt.at



**Parlament
Österreich**

**3A, Bildungscampus Sonnwendviertel,
Gudrunstraße 110, 1100 Wien**

